



BAROCKES JAGEN –  
STICHE VON JOHANN ELIAS RIDINGER

In Zusammenarbeit mit den Fürstlichen Sammlungen, 13. August bis 30. Oktober 1984

Die Ausstellung «Barockes Jagen – Stiche von Johann Elias Ridinger (1698–1767)» wurde am 13. August 1984 eröffnet und dauerte bis 30. Oktober. Sie kam in Zusammenarbeit mit dem Jagdorden «Der Silberne Bruch» und durch das Entgegenkommen der Fürstlichen Sammlungen zustande, aus denen die Exponate stammten. Zu dieser Sonderausstellung ist eine Mappe mit fünf Faksimiles des seinerzeit berühmten und heute wieder neu entdeckten Künstlers erschienen. (Felix Marxer, in: JBL 84, S. 301).